Landesfinale Schulschach 2015 in Magdeburg

Wie alljährlich, so war auch in diesem Jahr die Teilnahme am Schulschachwettbewerb für die Schüler des Geschwister-Scholl-Gymnasiums eine Ehrensache. Mit etwas Verspätung fuhren 7 Schüler, des Gymnasiums (ohne Toni Franke, der leider erkrankte) in Richtung Landeshauptstadt. Natürlich waren sie nicht die Einzigen aus unserem Landkreis. Weitere Teilnehmer waren die junge Mädchenmannschaft von der GS Allstedt (doch leider auch nur mit 3 Spielerinnen), in Begleitung von Herrn Strasser, sowie die beim Regionalausscheid drittplatzierte Freie GS aus Riestedt, die einen Freiplatz erhielt. Die restlichen Plätze im Reisebus wurden von den Hettstedter Mannschaften ausgefüllt.





In einem schönen modernen Gebäude der Uni „Otto von Guericke“ wurde nach der Begrüßung die Landesmeisterschaft durchgeführt. Die vier Schüler Henning Rudolf, Tobias Huth, Felix Stadermann und Tom Kümmel starteten in der Königsgruppe WK II mit den Spitzenmannschaften Kantor-Gymnasium Halle (am Ende Pl. 1) und Siemens-Gymnasium Magdeburg (Pl. 2) in einer Doppelrunde. Es war fast klar, dass die Sangerhäuser den zwei Elitemannschaften auf dem Siegerpodest den Vortritt lassen mussten.
Die unterbesetzte 2. Sangerh. Mannschaft vom Scholl-Gymnasium ging mit Jonas Hanß, Martin Voß und Jan Rothe in der WK III an den Start und belegte den 9 Platz.





Während die Gymnasiasten ihrer Pause mit Schachspielen verbrachten, spielten die Grundschüler Gameboy

In der Finalrunde der Grundschulen war ebenfalls kein besseres Ergebnis zu erwarten. So erspielten Conner Siebenhüner, Ben Ursel, Marc Oster und die beiden Auswechselspieler Philip Nauendorf und Niklas Strasser aus der Freien GS Riestedt einen 18. Platz von 22 Gundschulen.
Die Neulinge Hanna Wagner, Daria Teubner und Lotta Wagner von der Mädchenmannschaft der GS „Thomas Müntzer“ aus Allstedt kämpften leider auch nur zu dritt und kamen über ein 7 Platz nicht hinaus.
Alles in allem hätten die Ergebnisse doch ein wenig besser ausfallen können, doch dabei sein ist Alles!



Durch die geringe Teilnehmerzahl in der WK II reichte der Einsatz von Tom, Henning, Felix und Tobias (v. links n. rechts) für einen

3. Medaillenplatz.

Magdeburg den 14.03.15
Fotos Norbert Hartge Text Achim Trost